Heise, Heinrich

Stand: 04.11.2026

Geburtsdatum:	29. Juli 1904
Geburtsort:	Delmenhorst
Wirkorte:	Bremen; Hamburg; Cottbus; Oldenburg (Oldb); Göttingen
Tätigkeit:	Pädagoge; Hochschullehrer
Akademischer Grad:	Dr. phil.

Biographische Anmerkungen

Aufgewachsen in Bremen; 1928 Ergänzungsabitur; danach Pädagogik-Studium; 1932 Promotion an der Univ. Hamburg ("Das Problem einer Erziehung zum Frieden"); 1935 auf Veranlassung von Hans Bohnenkamp und Adolf Reichwein Professor an der Hochschule für Lehrerbildung in Cottbus; im 2. Weltkrieg Offizier in Norwegen; nach 1945 Professor an der PH Oldenburg, seit 1950 Professor für Pädagogik an der Pädagogischen Hochschule Göttingen (als Nachfolger Erich Wenigers), 1955-1958 auch deren Rektor; 1972 emeritiert; Reformpädagoge; Hauptwerk: "Die entscholastisierte Schule" (Stuttgart 1960); u.a. Lehrer von Walter Kempowski während dessen Pädagogik-Studium in Göttingen 1956-1959

Biographische Quellen

Henschel, Gerhard: Da mal nachhaken. Näheres über Walter Kempowski. München 2009 (dtv. 24708), S. 128-154

Weitere Verknüpfungen

Deutsche Biographie

Kalliope

Literatur zur Person

GND: 116675896

Letzte inhaltliche Bearbeitung: 12.12.2012